

Pressemitteilung

CDU will Umstellung aller Flutlichtanlagen auf LED-Technik

Stadtverordnetenversammlung leider nur zu einem Prüfauftrag bereit.

GIESSEN. Zur fünften Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und des vorangehenden Ausschusses für Soziales, Sport und Integration stellte die CDU-Fraktion der Stadt Gießen einen Antrag, dass der Magistrat der Universitätsstadt Gießen aufgefordert werden sollte, alle Flutlichtanlagen, die sich auf den Sportanlagen der Stadt Gießen sowie nichtstädtischen Anlagen befinden, schnellstmöglich auf LED-Technik umzustellen und hierfür die bereits bestehenden Förderprogramme des Bundes und des Landes Hessen auszuschöpfen.

Hintergrund des Antrags ist, dass in vielen Kommunen im Landkreis Gießen die Umstellung der Flutlichtanlagen auf LED-Technik bereits umgesetzt wurde, die Stadt Gießen hier aber hinterherhinkt. „Durch eine schnellstmögliche Umrüstung kann der Stromverbrauch gesenkt und damit ein kleiner, aber wichtiger und weiterer Beitrag zur Erreichung der Klimaneutralität Gießens erreicht werden“, erläutert die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Kathrin Schmidt.

Im Ausschuss für Soziales, Sport und Integration wurde der Antrag auf Bitte der FDP-Fraktion dahingehend umgestellt, dass der Magistrat zunächst prüfen solle, ob alle Flutlichtanlagen umgestellt und welche Förderprogramme ausgeschöpft werden können. Zum Bedauern der CDU-Fraktion, die mit ihrem Oberbürgermeisterkandidaten Frederik Bouffier bereits im Sommer die Umstellung der Flutlichtanlagen auf LED-Technik als Baustein zur Erreichung der Klimaneutralität befürwortete.

Die Stadtverordnetenversammlung stimmte in ihrer fünften Sitzung einstimmig diesem Prüfauftrag zu. „Die CDU-Fraktion wird die Angelegenheit nicht aus den Augen verlieren und erhofft sich durch den Magistrat eine schnelle, zufriedenstellende Prüfung“, führt Fraktionsvorsitzender Klaus Peter Möller abschließend aus.

Mit freundlichen Grüßen und der Bitte um Veröffentlichung